

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesellschafts-Album der Eintracht in Karlsruhe

Gesellschaft Eintracht

Karlsruhe, [1844]

Charade. Einem Freunde bei Beförderung

[urn:nbn:de:bsz:31-8841](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8841)

Charade.

(Einem Freunde bei Beförderung.)

Erster Theil.

Mich braucht ein Heer, mich brauchen wilde Horden,
Mich hat der Jesuit und jeder Orden,
Und jeder Kette erstes Glied bin ich;
Wo sich gestaltet ein geordnet Wesen,
Muß ich die Fäden eng zusammen lesen
Im Knoten haltend, sonst zerstört es sich.

Zweiter Theil.

Mercur und Iris nenn' ich meine Ahnen,
Vom stolzen Dritten stieg' ich zum Birmanen,
Ich kürz' den Raum, verlängere die Zeit;
Komm bald vom Hochzeitsmahl, und bald vom Grabe,
Dem bring' ich heitre, Jenem trübe Gabe,
In einem Raume berg' ich Freud' und Leid.

Dritter Theil.

In einem Käfig goldne Vögel liegen,
Die locken andre; diese kommen, fliegen
Hinein, heraus, und tummeln lustig sich.
Dran sitzt ein Mann mit lauerndem Verlangen,
Der goldnen Vögel möglichst viel zu fangen
Zu enger Haft, und dieser Mann bin ich.

Das Ganze.

Das Ganze schiffet jetzt mit Fortunens Segel,
Es fängt für's Zweit' und fäh die goldnen Vögel,
Hält als ihr Erstes sie mit Argusblick,
Bringt's Zweite stets dem Ganzen heitre Kunde,
Und sucht dieß oft der Freunde heitre Kunde,
Dann blüht des Ganzen, wie der Freunde Glück.

A.